Infobrief 32

Die ARD bemüht sich um Chöre, siehe Seite 1. In unserem Bistum finden sich bestimmt geeignete Kandidaten, vielleicht sogar welche, die heute im Infobrief auftauchen.

Viel Freude beim Entdecken!

Ihr | Euer

Sebastian Benetello

Inhalte am Freitag, 23.10.2026

WIR SINGEN! IHRE STIMME GEHÖRT DAZU. 1
KONZERT-LESUNG: „Mitternacht – Die Geschichte des Komponisten Nicolaus Bruhns“ ... 4
Bach und Händel kostenlos in Oberwesel 5
„Orgelklasse Marion Oswald“ 6
Kinderchor Auersmacher und Kinder- und Jugendchor Rilchingen-Hanweiler 8
16. Vallendarer Evensong: Fünf Chöre aus Vallendar, Weitersburg und Koblenz gestalten ökumenische Abendandacht 9
Arenberger Evensong 11
Des Rätsels Lösung 12
Rätsel 12
Ihre Information im Infobrief 12
Folgen Sie uns 12

WIR SINGEN! IHRE STIMME GEHÖRT DAZU.

Die ARD feiert im Dezember Chöre aus ganz Deutschland und die Musik, die sie verbindet. Ab dem 27. November stellen wir das gemeinsame Singen in den Mittelpunkt, mit Konzertübertragungen, Dokumentationen und Reportagen in Fernsehen, Hörfunk, in der ARD Mediathek und in ARD Sounds. Ob Kinder- und Jugendchor, Kirchenchor, Shantychor, Gospel- oder Schulchor: Chöre aus allen Genres und Altersklassen sind willkommen.

Nähere Informationen sind erhältlich unter

www.wir-singen.ard.de


ARD
WIR
singen!
WEIHNACHTEN IN
DEUTSCHLAND
Die ARD feiert im Advent Chöre aus ganz
Deutschland – und die Musik, die sie verbindet.
MACHEN SIE MIT!


WIR singen!
ARD
SCHICKEN SIE UNS IHR SCHÖNSTES LIED
Im Advent feiert die ARD Chöre aus ganz Deutschland – und die Musik, die sie verbindet. Ob Kinder- und Jugendchor, Kirchenchor, Shantychor, Gospel- oder Schulchor: Wir freuen uns über Bewerbungen aus allen Genres und Altersklassen.
Wir möchten Ihre Musik hören, Ihre Geschichte kennenlernen und Ihre Gemeinschaft spüren.
Schicken Sie uns eine Aufnahme Ihres Gesangs – ein Lied, einen Ausschnitt aus der Probe, ein Stück aus Ihrem Adventsrepertoire.
Aus allen Einsendungen wählen die ARD-Landesrundfunk-anstalten Chöre für Beiträge in Fernsehen, Hörfunk und Online aus.
Werden Sie Teil von „Wir singen! – Weihnachten in Deutschland".
wir-singen.ard.de
DEUTSCHER CHORVERBAND

KONZERT-LESUNG: „Mitternacht – Die Geschichte des Komponisten Nicolaus Bruhns“

Am Freitag, den 30. Oktober 2026 um 19.00 Uhr laden der Sprecher Rainer Neuendorff und der Organist Joachim Aßmann in die Koblenzer Herz Jesu-Kirche (Löhrrondell) zu einer außergewöhnlichen Konzert-Lesung ein, die das Leben des norddeutschen Barockkomponisten Nicolaus Bruhns (1665 – 1697) beleuchtet. Nicolaus Bruhns galt als einer der brillantesten Schüler Dietrich Buxtehudes und als Ausnahmetalent der norddeutschen Orgelschule. Trotz seines frühen Todes mit nur 31 Jahren hinterließ er ein Werk von dramatischer Tiefe und visionärer Kraft.

Ein Dialog zwischen Text und Musik

Herzstück des Abends ist der Roman „Mitternacht“ von Andreas Nohr. Der Autor zeichnet darin das Bild eines genialen Musikers, der zwischen brennendem Ehrgeiz, der Sehnsucht nach den großen Orgelbänken in Lübeck oder Hamburg und seinem Schicksal in Husum steht. Rainer Neuendorff lässt als Sprecher die atmosphärischen Szenen des Romans lebendig werden, während Joachim Aßmann an der Orgel die passenden musikalischen Akzente setzt. Auf dem Programm stehen Orgelwerke von Bruhns selbst, dessen Lehrer Dietrich Buxtehude sowie dessen Zeitgenossen Arnold Matthias Brunckhorst.

Veranstaltungsdetails auf einen Blick:

- Titel: Mitternacht – Die Geschichte des Komponisten Nicolaus Bruhns
- Termin: Freitag, 30.10.2026, 19:00 Uhr
- Ort: Herz Jesu-Kirche, Koblenz (Löhrrondell)
- Mitwirkende: Rainer Neuendorff (Sprecher), Joachim Aßmann (Orgel)
- Eintritt: frei

Interessierte sind herzlich eingeladen in die faszinierende Welt des Barock einzutauchen und die Verbindung von Literatur und Live-Musik in der besonderen Akustik der Herz Jesu-Kirche zu genießen.



Bach und Händel kostenlos in Oberwesel



Am kommenden Sonntag, 25.10.2026 um 17:00 Uhr führt das Vokalensemble Oberwesel zwei große Werke von Bach und Händel auf. Unter dem Titel "Te Deum" passen Händels Dettinger Te Deum (HWV 283) und die Bach-Kantate "Wir danken dir, Gott, wir danken dir"(BWV 29) hervorragend zusammen. Vor allem können Zuhörer dieses große Chor- und Orchesterkonzert bei kostenlosem Eintritt erleben! Wo man andernorts 20-30 € für eine Konzertkarte bezahlt, kann man bei uns frei entscheiden, wie viel man am Ende des Konzertes zur Deckung der Kosten (Orchester und Solisten) spendet.

Händels Te Deum entstand 1743 anlässlich des Sieges bei Dettingen über die Franzosen, Bachs Kantate wurde 1731 zum Ratswechsel komponiert. In beiden festlichen Werken werden Chor und Solisten von einem großen Orchester mit Pauken und Trompeten begleitet.

Das Vokalensemble hat dieses Konzert als Mitsingprojekt ausgeschrieben und über 30 Menschen dazu bewegen können, zu einem gemeinsamen Probentag im September und zum Konzert nach Oberwesel zu kommen. So bringt am Sonntag ein Chor mit etwa 60 Singenden diese Meisterwerke zur Aufführung. Mit Melly Joras (Sopran), Thomas Nauwartat-Schultze (Altus), Andreas Frese (Tenor) und Falko Hönisch (Bass) übernehmen vier namhafte Solisten die Solopartien. Als Orchester hat sich das Schöneck Ensemble im gesamten Bundesland mittlerweile einen Namen gemacht und tritt wieder in großer Besetzung in Oberwesel auf.

Genießen Sie bei uns nach Mozarts Requiem im letzten Jahr weitere großartige Werke in der einmaligen Atmosphäre der Liebfrauenkirche. Herzliche Einladung!

„Orgelklasse Marion Oswald“

Marion Oswald, aktuell Leitende Kantorin Cochem-Zell, hatte 2019 die Idee, zwei frisch gebackenen D-Organisten aus dem Dekanat Cochem weiter musikalisch zu unterstützen. Zusätzlich kamen einige Anfragen zum Erlernen des Orgelspiels hinzu. Die Kantorin wendete sich den Neulingen zu und vermittelte ihnen instrumentale Grundkenntnisse.

2022 gründetet sie ihre „Orgelklasse“. Das Klassen-Prinzip bietet die Chance, in zeitlichen Abständen das Thema „Orgel“ in der Gruppe zu erfahren: So standen von Anfang an neben Einzelunterricht gegenseitiges Kennenlernen und gemeinsames Erleben des Instruments im Mittelpunkt.

Vorspielen der geübten Stücke in der Gruppe mit anschließendem Kuchenessen, Aufbau der Modellorgel „ ALLEGRO“ vom Bistum, Mitwirken bei kleinen Konzerten und zuletzt die Aktion „Orgelklasse auf Tour“ (12. Sep. 2026) standen auf dem Programm.

Weitere Projekte sind in Planung.

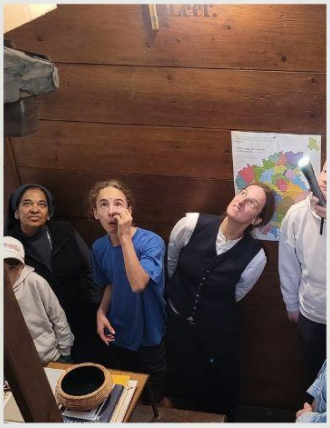
12. September 2026
Cochemer 🎹Orgelklasse Marion Oswald 🎹 auf Tour nach Landkern und Treis



Morgens Treffen in St. Servatius, Landkern



Dort: die zu restaurierenden Hünd-Orgel (Orgelbouw Verscheuren)



Besichtigung



Dann geht´s auf den Dachboden der Kirche... Wie spannend!



begeistertes Ausprobieren der kleinen, aber feinen, Ersatzorgel



Übung im Chorgesang: Mozart`s „Ave verum“ – für viele der Organisten etwas ungewohnt!



Nach dem Mittagessen: Treis, St. Johannes d. Täufer - Stumm-Orgel



Dieses restaurierte Instrument kann man auch per Blasebalg-TRETEN (!)zum Klingen bringen



“Eine Super Truppe, die Organisten! Die nächste Tour wird schon geplant“, so Oswald.

Kinderchor Auersmacher und Kinder- und Jugendchor Rilchingen-Hanweiler



Nach dem großen Erfolg, den die beiden Kinderchöre bei ihrem Frühlingskonzert im Mai dieses Jahres in der vollbesetzten kath. Kirche in Rilchingen-Hanweiler gefeiert haben, wurde die Idee geboren, ein solches Konzert möglichst bald wieder durchzuführen. Um nicht bis zum Frühling warten zu müssen, haben sich die beiden Chorleiter Christian Bur und Matthias Strauss für die Durchführung eines Herbstkonzertes in der kath. Kirche in Auersmacher entschieden. Dieses findet am Samstag, 31. Oktober 2026 um 16:00 Uhr statt. Die ca. 25 Sängerinnen und Sänger würden sich genauso wie die beiden Chorleiter über ein zahlreich erscheinendes Publikum freuen! Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei!

---

16. Vallendarer Evensong: Fünf Chöre aus Vallendar, Weitersburg und Koblenz gestalten ökumenische Abendandacht

VALLENDAR. An Allerheiligen, Sonntag, 01. November 2026], laden die evangelische und die katholische Kirchengemeinde Vallendar um 18:00 Uhr zum 16. Ökumenischen Evensong in die Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus in Vallendar (Kirchstraße 27) ein. Unter dem Leitwort „Und führe zusammen, was getrennt ist“ gestalten fünf Chöre aus Vallendar, Weitersburg und Koblenz gemeinsam eine musikalische Abendandacht, die geistliche Chormusik unterschiedlicher Epochen mit Gebet und gemeinsamem Gesang verbindet. Mitwirkende sind der Kirchenchor Cäcilia Weitersburg unter der Leitung von Roland Dinspel, der Chor der evangelischen Gemeinde Koblenz-Pfaffendorf unter Leitung von Sebastian Krings sowie die drei Vallendarer Chöre Marzellinusspatzen, Kirchenchor Cäcilia 1668 und Chor „Cantate“. Die Leitung dieser drei Chöre liegt bei Johann Schmelzer, der zugleich die Gesamtleitung übernimmt und an der Orgel zu hören ist. Die liturgische Gestaltung verantworten Pfarrer Gerd Götz und Pfarrer Martin Laskewicz. Das Programm spannt einen Bogen von der Romantik bis zur zeitgenössischen Kirchenmusik. Den musikalischen Rahmen bilden zwei Orgelwerke von Joseph Rheinberger (1839-1901): das „Intermezzo“ op. 167, Nr. 7 und das „Finale“ op. 174, Nr. 12. Zum weiteren Programm zählen Ralph Vaughan Williams’ (1872-1952) „Nunc dimittis“ aus dem Jahr 1925, das der Kirchenchor Cäcilia Weitersburg mit Orgelbegleitung singt, sowie John Rutters (*1945) Anthem „Look at the world“, bei dem die Marzellinusspatzen gemeinsam mit den Erwachsenenchören musizieren und das eine gelungene Kombination aus einem lobpreisenden Text auf die Schöpfung, schöner Melodik und emotionaler Harmonik darstellt. Die Vielfalt geistlicher Chormusik wird deutlich durch Klaus Wallraths (*1959) Liedkantate „Eine große Stadt ersteht“, die neben den Chören auch die Gemeinde einbezieht. Joseph Rheinbergers Psalmvertonung „Benedixisti“ nach Psalm 84, in der weit schwingende Bögen den göttlichen Segen gekonnt zu Klangbildern formen, Martin Setchells (*1949) bewegtes „O clap your hands“ nach Psalm 47 und Johannes Feyhls (1833-1905) „Was betrübst du dich, meine Seele?“ nach Psalm 42, das der Chor der Evangelischen Gemeinde Pfaffendorf zu Gehör bringen wird, setzen unterschiedliche musikalische Akzente. Das Magnificat verbindet „Marias Lied“ von Martin Schraufstetter mit dem Magnificat-Kanon aus Taizé. Zum gemeinsamen Abschluss erklingen im Abendlied „Du lässt den Tag, o Gott, nun enden“ von Clement Scholefield im deutschen Text von Raymund Weber die Stimmen aller Chöre und der Gemeinde gemeinsam. Der Evensong versteht sich nicht als Konzert, sondern als geistliches Angebot und Zeichen gelebter Ökumene. Die aus der anglikanischen Tradition hervorgegangene Andachtsform verbindet musikalischen Anspruch mit Gebet, liturgischem

Wort und gemeinschaftlichem Gesang. Menschen verschiedener Konfessionen und Generationen sind eingeladen, diesen Abend gemeinsam zu erleben.



Arenberger Evensong



Des Rätsels Lösung

Intermezzo interrotto ist der Titel des im letzten Infobrief gesuchten Stückes, geschaffen hat es der ungarische Komponist *Bela Bartok* in seinem *Konzert für Orchester*. Richtig geraten haben: Ricarda Metz, Vinzenz Haab, Wolfgang Trottmann, Ulrich Nilles, Bernhard Kochhan, Almut Breit, Anke Gärtner, Gereon Krahforst, Daria Schmitt und Hermann-Josef Koster. Herzlichen Glückwunsch!

Rätsel

Inspiriert und ergriffen von einer politischen Begebenheit der 40-er Jahre des letzten Jahrhunderts setzt ein Pionier der Dodekaphonie ein Melodram in Töne, dessen Inhalt noch heute berührend und je nach Lesart heute wieder aktuell ist. Der Titel des Werkes ist ein Schüttelrätsel. Wie heißen Werk und Komponist? Senden Sie Ihre Lösungsvorschläge an news.kirchenmusik@bgv-trier.de

AAABBCDEEEEHILNNRRRSSUUÜW

Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. Plakate können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach das Plakat in genau der Woche, in der es gepostet werden soll, an Lukas Stollhof (0176 2345 7024) per INSTAGRAM, What'sApp oder Signal. senden. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr.

Folgen Sie uns

https://www.instagram.com/kirchenmusikbistumtrier/

https://www.facebook.com/KirchenmusikimBistumTrier
